

# STADT ERWITTE

## ORTSTEIL BAD WESTERNKOTTEN

### EINFACHER BEBAUUNGSPLAN "SÜD"

#### NR. 24

ORTSTEIL

BAD WESTERNKOTTEN

M. 1:1000



**RECHTSGRUNDLAGEN**  
 1. §§ 2 UND 10 BAUGESETZBUCH (BauGB) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 8. DEZEMBER 1986 (BauR. L. S. 7319)  
 2. VERORDNUNG ÜBER DIE BAULICHE NUTZUNG DER GRUNDSTÜCKE (BAUNUTZUNGSVERORDNUNG - BauNVO) IN DER NEUFASSUNG VOM 23. JANUAR 1990 (BauR. L. S. 132)  
 3. § 7 DER GEMEINDEORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 14. JULI 1994 (BauR. NW 1994, S. 660)

**FESTSETZUNGEN**

- BEGRENZUNGSLINIEN**
- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES gem. § 3 (7) BauGB
  - ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG gem. § 16 (5) BauNVO

**SONSTIGE FESTSETZUNGEN**

- HÖCHSTZULÄSSIGE ZAHL DER WOHNUMGEBÄUDE IN WOHNUMGEBÄUDEN** gem. § 9 (1) Nr. 6 BauGB
- IN WOHNUMGEBÄUDEN (EINZELHAUSERN) / E IST DIE IN DEN ABGEGRENZTEN BEREICHEN ANGEFÜHRTE ANZAHL DER WOHNUMGEBÄUDE ALS HÖCHSTGRENZE ZULÄSSIG.  
 BEI DOPPELHAUSERN UND HAUSGRUPPEN (REIHENHAUSERN) / DH IST DIE IN DEN ABGEGRENZTEN BEREICHEN ANGEFÜHRTE ANZAHL DER WOHNUMGEBÄUDE ALS HÖCHSTGRENZE ZULÄSSIG, AUCH WEENN DIE WOHNUMGEBÄUDE AUF EINEM UND DEMSELBEN GRUNDSTÜCK ERRICHTET WERDEN.
- Z.B.**
- 3 Wo / E
  - 2 Wo / DH

**ZUSÄTZLICHE DARSTELLUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN**

- 233 FLURSTÜCKSNUMMER
- FLURSTÜCKSGRENZE
- VORH. BAULICHE ANLAGEN

**KARTOGRAPHISCHE DARSTELLUNG**  
 Die Planunterlagen entsprechen den Anforderungen des § 1 der Planzeichenvorschrift v. 18. Dez. 1990. Stand der Planunterlagen: ...



**AUFSTELLUNGSBESCHLUSS**  
 Der Rat der Stadt Erwitte hat am **24.04.95** gem. § 2 (1) BauGB beschlossen, diesen Bebauungsplan aufzustellen.

Erwitte, den **23.05.92** Bürgermeister *Tau*

**BÜRGERBETEILIGUNG**  
 Die Bürgerbeteiligung für diesen Bebauungsplan gem. § 3 (1) BauGB hat am **24.06.96** stattgefunden.

Erwitte, den **27.05.92** Bürgermeister *Tau*

**OFFENLEGUNGSBESCHLUSS**  
 Die öffentliche Auslegung dieses Bebauungsplanes mit Begründung wurde gem. § 3 (2) BauGB von der Stadt Erwitte am **22.08.96** beschlossen.

Erwitte, den **29.05.92** Bürgermeister *Tau*

**ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG**  
 Dieser Bebauungsplan hat mit Begründung gem. § 3 (2) BauGB in der Zeit vom **02.02.96** bis **06.04.96** öffentlich auszuzeigen. Ort und Zeit der Auslegung sind am **24.11.96** ortsüblich bekanntgemacht worden.

Erwitte, den **22.05.92** Bürgermeister *Tau*

**SATZUNGSBESCHLUSS**  
 Dieser Bebauungsplan ist von der Stadt Erwitte am **11.03.99** gem. § 10 BauGB als Satzung beschlossen worden.

Erwitte, den **23.05.92** Schriftführer *Jung* Bürgermeister *Tau*

**ANZEIGEVERFAHREN**  
 Das Anzeigeverfahren gem. § 11 BauGB ist durchgeführt worden.

Erwitte, den **13.1.98** Bürgermeister *Tau*

**BEKANNTMACHUNG**  
 Die Durchführung des Anzeigeverfahrens ist gem. § 12 BauGB am **26.1.97** ortsüblich bekanntgemacht worden. Mit der Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft. Dieser Bebauungsplan liegt während der Dienststunden in der Stadtverwaltung aus.

Erwitte, den **13.1.98** Bürgermeister *Tau*

Entwurf und Anfertigung Kreis Soest, Abt. Kreisentwicklung  
 Soest, **26.1.97** Kreisplaner *U. G. J.* gez./Datum

**Hinweis:**  
 Bei Bodeneingriffen können Bodendenkmäler (kulturr- und/oder naturgeschichtliche Bodendenkmäler, d.h. Mauern, alte Gräben, Einzelsteine oder auch Veränderungen und Verfallsstadien in der natürlichen Bodenschichten, Höhlen und Spalten, aber auch Zeugnisse tierischen und/oder pflanzlichen Lebens aus Erdgeschichtlicher Zeit) entdeckt werden. Die Entdeckung von Bodendenkmälern ist der Gemeinde als Untere Denkmalbehörde und/oder dem Westl. Museum für Archäologie / Amt für Bodendenkmalpflege, Juliusstraße 106a (Tel.: 02761 1261 FAX: 02761 2466) unverzüglich anzuzeigen und die Entdeckungsstelle mindestens drei Werktage in unverändertem Zustand zu erhalten (§ 15 und 16 Denkmalschutzgesetz NRW). Falls diese nicht vorher von den Denkmalbehörden freigegeben wird, Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe ist berechtigt, das Bodendenkmal zu bergen, auszuwerten und für wissenschaftliche Erforschung bis zu 6 Monaten in Besitz zu nehmen (§ 16 Abs. 4 DSchG NRW).



**STADT ERWITTE**  
**ORTSTEIL BAD WESTERNKOTTEN**  
**BEBAUUNGSPLAN "SÜD"**  
 (EINFACHER BEBAUUNGSPLAN)  
**NR. 24**